

<sup>1</sup>Ein Psalm Davids, vorzusingen. Ich harrete des HERRN; und er neigte sich zu mir und hörte mein Schreien<sup>2</sup> und zog mich aus der grausamen Grube und aus dem Schlamm und stellte meine Füße auf einen Fels, daß ich gewiß treten kann;<sup>3</sup> und hat mir ein neues Lied in meinen Mund gegeben, zu loben unsern Gott. Das werden viele sehen und den HERRN fürchten und auf ihn hoffen.<sup>4</sup> Wohl dem, der seine Hoffnung setzt auf den HERRN und sich nicht wendet zu den Hoffärtigen und zu denen, die mit Lügen umgehen!<sup>5</sup> HERR, mein Gott, groß sind deine Wunder und deine Gedanken, die du an uns beweisest. Dir ist nichts gleich. Ich will sie verkündigen und davon sagen; aber sie sind nicht zu zählen.<sup>6</sup> Opfer und Speisopfer gefallen dir nicht; aber die Ohren hast du mir aufgetan. Du willst weder Brandopfer noch Sündopfer.<sup>7</sup> Da ich sprach: Siehe, ich komme; im Buch ist von mir geschrieben.<sup>8</sup> Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern, und dein Gesetz habe ich in meinem Herzen.<sup>9</sup> Ich will predigen die Gerechtigkeit in der großen Gemeinde; siehe, ich will mir meinen Mund nicht stopfen lassen, HERR, das weißt du.<sup>10</sup> Deine Gerechtigkeit verberge ich nicht in meinem Herzen; von deiner Wahrheit und von deinem Heil rede ich; ich verhehle deine Güte und Treue nicht vor der großen Gemeinde.<sup>11</sup> Du aber, HERR, wollest deine Barmherzigkeit von mir nicht wenden; laß deine Güte und Treue allewege mich behüten.<sup>12</sup> Denn es hat mich umgeben Leiden ohne Zahl; es haben mich meine Sünden ergriffen, daß ich nicht sehen kann; ihrer ist mehr denn

der Haare auf meinem Haupt, und mein Herz hat mich verlassen.<sup>13</sup> Laß dir's gefallen, HERR, daß du mich errettetest; eile, HERR, mir zu helfen!<sup>14</sup> Schämen müssen sich und zu Schanden werden, die mir nach meiner Seele stehen, daß sie die umbringen; zurück müssen sie fallen und zu Schanden werden, die mir Übles gönnen.<sup>15</sup> Sie müssen in ihrer Schande erschrecken, die über mich schreien: "Da, da!"<sup>16</sup> Es müssen dein sich freuen und fröhlich sein alle, die nach dir fragen; und die dein Heil lieben, müssen sagen allewege: "Der HERR sei hoch gelobt!"<sup>17</sup> Denn ich bin arm und elend; der HERR aber sorgt für mich. Du bist mein Helfer und Erretter; mein Gott, verziehe nicht!